

KLAUS-JÜRGEN MÜLLER

Generaloberst  
**LUDWIG BECK**

Eine Biographie

Herausgegeben  
mit Unterstützung des  
Militärgeschichtlichen Forschungsamtes, Potsdam

FERDINAND SCHÖNINGH  
Paderborn · München · Wien · Zürich

# INHALT

Vorwort .....	7
I. Annäherungen an Ludwig Beck. Möglichkeiten und Grenzen einer Biographie .....	9
II. Das Werden eines preußischen Offiziers .....	29
III. Der Weg zum General der deutschen Republik .....	63
IV. Generalstabschef des »Dritten Reiches« .....	100
V. Preußische Tradition und neuer Staat .....	133
VI. Großmachtdenken .....	173
VII. Der Architekt der Aufrüstung .....	186
VIII. Operative Planung und Außenpolitik 1935-1937 .....	229
IX. Am Wendepunkt: Kriegsgefahr 1937? .....	247
X. Skandal, Intrigen und »Große Politik«: Winter-Frühjahr 1938 .....	275
XI. Kriegsgefahr 1938: Die Sudetenkrise und die Aporie der Militärpolitik .....	307
XII. Der Konflikt: Kampf und Rücktritt .....	334
XIII. Unruhiger Ruhestand 1938-1939 .....	365
XIV. 1939-1940: Von der Opposition in den Widerstand .....	388
XV. Zwischenspiel: Militärische und weltpolitische Kräfteverschiebungen 1940-1942 .....	422
XVI. Verschwörung: Rückschläge und Neuanfang 1942-1943 .....	451
XVII. »Beck und seine militärischen Komplizen«. Beck, Olbricht und Stauffenberg: Drei Generationen im Widerstand .....	481
XVIII. Staatsstreich: »Wir haben handeln müssen aus der Verpflichtung des Gewissens heraus« .....	503
Epilog .....	530
Anmerkungen .....	547
Bildteil .....	nach S. 480